

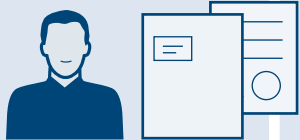



# Anerkennung ausländischer Abschlüsse

ABLAUF	ANTRAGSTELLENDEN PERSON	WIE KANN DAS UNTERNEHMEN UNTERSTÜTZEN?
 <p><b>1. Erstberatung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zuständige Stelle für den Antrag ausfindig machen: <a href="http://www.erkennung-in-deutschland.de">www.erkennung-in-deutschland.de</a></li> <li>▪ Zentrale Hotline des BAMF: +49 30 1815 - 1111</li> <li>▪ IQ-Netzwerk: Beratungsstellen in ganz Deutschland</li> <li>▪ Beratung bei den zuständigen Stellen (IHKs, IHK-FOSA, HWKs)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erstberatungsstelle bei den Kammern kontaktieren</li> <li>▪ erfragen: Welche Antragsunterlagen sind erforderlich?</li> </ul>
 <p><b>2. Antrag stellen</b></p>	<p>Die geflüchtete Person selbst muss den Antrag stellen.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ der Mitarbeiterin/dem Mitarbeiter ggf. bei der Zusammenstellung der Unterlagen helfen</li> <li>▪ vereidigten Übersetzer kontaktieren (z. B. über: Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer)</li> <li>▪ ggf. Bescheinigung über praktische Kenntnisse ausstellen</li> </ul>
 <p><b>3. Gleichwertigkeitsprüfung</b></p>	<p>zuständige Stelle prüft, ob zwischen der ausländischen Qualifikation und dem deutschen Referenzberuf wesentliche Unterschiede bestehen</p>	<p>bei Rückfragen der zuständigen Stelle als Ansprechpartner zur Verfügung stehen</p>

